

## **Medieninformation,** 12. April 2018, Ried

---

### **Ried: Gefäßzentrum bietet umfassende Expertise**

**Damit Menschen mit Gefäßerkrankungen die bestmögliche Behandlung bekommen, arbeiten fünf Abteilungen des Schwerpunktkrankenhauses der Barmherzigen Schwestern Ried, einem Unternehmen der Vinzenz Gruppe, jetzt noch enger zusammen. Leiter des Gefäßzentrums ist Chirurg Oberarzt Dr. Gilbert Hainzl.**

Erkrankungen der Blutgefäße betreffen in der Regel nicht nur ein Körpergebiet, z.B. die Bein- oder Halsschlagadern, sondern häufig sind alle Gefäße des Körpers betroffen. Bei der Auswahl der Diagnose- und Therapieverfahren ist es daher besonders wichtig, dass sie für jeden einzelnen Patienten und jede einzelne Patientin individuell angepasst werden. Zu berücksichtigen sind das Stadium der Erkrankung, mögliche Begleiterkrankungen wie Herzschwäche oder Diabetes und auch die persönlichen Erwartungen und Wünsche der Patientin bzw. des Patienten.

Um dem Rechnung zu tragen, gibt es seit Kurzem das interdisziplinäre Gefäßzentrum im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried. Behandelt werden Arterienerkrankungen und ihre Folgen wie chronisch offene Wunden, Herzinfarkt und Schlaganfall, Venenerkrankungen und funktionelle Durchblutungsstörungen.

Unter Leitung von Oberarzt Dr. Gilbert Hainzl arbeiten die Spezialistinnen und Spezialisten der Abteilungen Gefäßchirurgie, Radiologie, Neurologie, Kardiologie und Innerer Medizin eng zusammen. Viermal wöchentlich besprechen sie die Untersuchungsergebnisse der Patientinnen und Patienten im interdisziplinären Gefäßboard und erarbeiten das individuell beste Therapiekonzept.

Modernste diagnostische und therapeutische Verfahren kommen zum Einsatz. Die therapeutischen Verfahren reichen von schonenden interventionellen Kathetereingriffen über verschiedene minimalinvasive Operationsmethoden bis hin zu Maximaleingriffen.

1/3



OA Dr. Gilbert Hainzl, Leiter des Gefäßzentrums am Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried. ©KH Barmherzige Schwestern Ried



Viermal wöchentlich treffen sich die Expertinnen und Experten im Gefäßboard, um die individuell beste Therapie zu finden. ©KH Barmherzige Schwestern Ried

## **Ansprechpartnerin für Rückfragen:**

---

### **Mag.<sup>a</sup> Barbara Kramesberger**

Kommunikation  
Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried  
Schlossberg 1, 4910 Ried  
barbara.kramesberger@bhs.at  
T: 07752 602 3041

### **Vinzenz Gruppe: Gesundheit kommt von Herzen**

Wir verbinden christliche Werte mit hoher medizinischer und pflegerischer Kompetenz sowie modernem, effizientem Management. Gemeinnützigkeit ist unser Prinzip. Medizin mit Qualität und Seele ist unser Ziel.

Unsere Ordenskrankenhäuser, Pflegehäuser, Wohnangebote für Menschen mit Betreuungsbedarf, Rehabilitationseinrichtungen und Präventionsangebote stehen allen Menschen offen – ohne Ansehen ihrer Konfession und ihrer sozialen Stellung.

Zum Verbund der Vinzenz Gruppe gehören die Krankenhäuser der Barmherzigen Schwestern Wien und Ried, das Ordensklinikum Linz, das Orthopädische Spital Speising, das St. Josef Krankenhaus, das Göttlicher Heiland Krankenhaus und das Herz-Jesu Krankenhaus (alle Wien) sowie Einrichtungen der Barmherzige Schwestern Pflege & Wohnen in Wien und in Niederösterreich. Sie sind in rechtlich und wirtschaftlich selbständigen Betriebsgesellschaften organisiert. Die Beteiligungen an diesen Betriebsgesellschaften werden direkt oder indirekt von der Vinzenz Gruppe Krankenhausbeteiligungs- und Management GmbH verwaltet.

Weiters zählen die HerzReha Bad Ischl, an der eine gemeinsame Beteiligung und ein Betriebsführungsvertrag mit der Sozialversicherung der gewerblichen Wirtschaft besteht, und sowhat, das Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen in Wien und Niederösterreich, zum Verbund der Vinzenz Gruppe.

[www.vinzenzgruppe.at](http://www.vinzenzgruppe.at)

Das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried ist eines von 30 Ordensspitälern in Österreich.

In guten Händen. Im Ordensspital.

[www.ordensspitaeler.at](http://www.ordensspitaeler.at)